



Donnerstag, 4. April 1974

Blatt 708

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Städtebauliches Gutachten für die Freyung

Gemeinde Wien kauft 202 Hektar Wald für
den Wald- und Wiesengürtel

Wohnbauförderung auch für kleine Geschäftsleute

Lokal:

Grundstücksräumung: Drei Tage Arbeit

Dr. Robert Endres - zum Gedenken

Kultur:

Am Graben wird nach dem römischen Lagergraben
gegraben

Österreichs modernstes Theater "Die Komödianten
im Künstlerhaus" ist fertiggestellt

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

von 7.30 bis 19.30 Uhr

k o m m u n a l :

=====

staedtebauliches gutachten fuer die freyung

1 wien, 4.4. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer stadtgestaltung und verkehr hat in seiner letzten sitzung beschlossen, ein staedtebauliches gutachten fuer die freyung von architekt prof. gustav p e i c h l erstellen zu lassen. die kosten von 1,4 millionen schilling wurden genehmigt. stadtrat ing. fritz h o f m a n n wies darauf hin, dass das wissenschaftsministerium die haelfte dieser kosten tragen werde.

der planungsbereich liegt in der schutzzone innere stadt und gerade im zuge der Neubearbeitung fuer den raum freyung sind verschiedene fragen aufgetaucht, die einer gruendlichen studie beduerfen. so unter anderem die zukuenftige nutzung und revitalisierung des palais harrach und des ferstelhauses, die ausgestaltung des platzes und die auswirkungen der kuenftigen u-bahn-station fahnengasse.

-0914

k o m m u n a l :

=====

gemeinde wien kauft 202 hektar wald fuer
den wald- und wiesenguertel

6 wien, 4.4. (rk) einige wesentliche grundstuecktransaktionen wurden donnerstag im gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen genehmigt: unter anderen erwirbt die stadt wien von der kahlenberg gmbh, mehrere liegenschaften im gesamt- ausmass von mehr als 202 hektar. das areal ist ein grosses wald- gebiet entlang der hoehenstrasse. damit kann der gemeindebesitz im schutzgebiet des wald- und wiesenguertels erweitert werden.

kleinere teilflaechen auf dem kueniglberg werden hingegen aus gemeindebesitz dem orf verkauft, zur einbeziehung in das orf-zentrum. es sind dies 2.692 quadratmeter baugrund und 3.185 quadratmeter strassengrund.

genehmigt wurde weiter ein grundtausch. die gemeinde wien erwirbt rund 13.000 quadratmeter landwirtschaftlich genuetzte flaeche in siebenhirten zwecks aufschliessung mit verkehrs- flaechen im gebiet des grossen wohnbauprojekts ''wiener flur''. als gegenleistung werden dem grundbeizter 18.500 quadratmeter in voesendorf zur verfuegung gestellt.

1353

L o k a l :

=====

grundstuecksraeumung: drei tage arbeit

5 wien, 4.4. (nk) die raeumung und saeuberung des grundstuecks an der breitenleer strasse 427 im 22. bezirk, die heute, donnerstag frueh, begann, wird voraussichtlich zwei bis drei tage lang dauern. der grundstuecksbesitzer hatte das rund 30.000 quadratmeter grosse areal willkuerzlich unterteilt und die teilflaechen an eine groessere zahl von personen verpachtet. die paechter wiederum hatten auf dem grundstueck alte autos, geruempel und sogar einen alten autobus abgestellt, schuppen errichtet und zaeune gezogen. die fundierten zaeune werden nun entfernt, die schuppen niedergedrissen und die wracks und das andere geruempel abtransportiert. der besitzer des grundstuecks hat alle baupolizeilichen vorschriften nicht zum ersten mal missachtet: bereits vor sechs jahren musste er zur raeumung des areals gezwungen werden.

1238

L o k a l :

=====

dr. robert endres - zum gedenken

4 wien, 4.4. (rk) auf den 7. april faellt der 10. todestag von prof. dr. robert e n d r e s .

robert endres wurde am 8. oktober 1892 in salzburg geboren. er besuchte das gymnasium in kremsmuenster und anschliessend die universitaet in wien, wo er zum dr. phil. promoviert wurde. nebenbei studierte er geschichte und geographie. von 1918 bis 1957 lehrte er am waehringer realgymnasium. bereits als junger mittelschul-lehrer wurde endres in den kreis der sozialistischen lehrer und gelehrten aufgenommen, wo er karl kautsky und otto bauer kennelernte, denen er die bekanntschaft mit dem historischen materialismus verdankte. endres hat die grenzen des historischen materialismus erkannt und dessen dogmatische anwendung im leninistisch-metyphysischen sinne abgelehnt. im alter von 30 jahren veroeffentlichte er sein erstes buch ''das handbuch der oesterreichischen staats- und wirtschaftsgeschichte''. ein jahr spaeter erschien bereits die ''geschichte europas im altertum und mittelalter'' (1923), der bald die ''geschichte europas im zeitalter des fruehkapitalismus'' (1924) und die ''geschichte europas im 19. jahrhundert'' (1929) folgten. sein lebenswerk ist jedoch die fuenfbaendige ''geschichte europas und des orientis''. neben diesem hauptwerk erschien noch eine reihe weiterer arbeiten, die gleichfalls grosse verbreitung erlangt haben. darunter ist zu erwahnen die ''republikanische staatsbuengerkunde'', ferner sein buch ''staat und gesellschaft'' und seine ausserordentlich interessant geschriebene wirtschaftsgeschichte ''das werden unserer wirtschaft''. mit speziell oesterreichischer geschichte befassen sich die broschueren ''revolution in oesterreich 1848'' und ''wien 1848''. seine letzte groessere arbeit war ''unvergaengliches oesterreich'' (1958). prof. dr. robert endres verstarb am 7. april 1964 in wien. er war traeger des goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um die republik oesterreich.

k u l t u r :

=====

am graben wird nach dem roemischen lagergraben gegraben

2 wien, 4.4. (rk) am donnerstag wurde mit dem ausheben eines suchgrabens nahe der pestsaeuule quer zum graben begonnen. ziel dieser archaeologischen grabung ist es, den lagergraben von vindobona zu finden. wie der archaeologe des museums der stadt wien, doktor h a r l , erklaert, wisse man, dass sich der lagergraben im verlauf des heutigen grabens befunden habe. man wolle jedoch durch diese suchgrabung die genaue lage und das ausmass des grabens vor der roemischen lagermauer feststellen, bevor in diesem bereich mit dem bau des tunnels fuer die u 3 begonnen werde. der suchgraben wird eine breite von zwei meter haben, wird 16 meter lang sein und voraussichtlich lediglich bis in eine tiefe von etwa drei meter ausgehoben. wie alle anderen archaeologischen grabungsarbeiten im bereich des stephansplatzes wird auch die suche nach dem roemischen lagergraben von der u-bahn finanziert.

0916

k u l t u r :

=====

oesterreichs modernstes theater ''die komoedianten im kuenstlerhaus''
ist fertiggestellt

7 wien, 4.4. (rk) die ''komoedianten'' unter der leitung von
conny hannes m a y e r werden in wenigen wochen im kuenstlerhaus
den theaterbetrieb mit dem stueck ''jerusalem jerusalem'' aufnehmen.

aus anlass der fertigstellung des neuen theaters gaben
unterrichtsminister dr. fred s i n o w a t z und vizebuengermeister
gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r im umgebauten franzoesi-
schen saal des kuenstlerhauses donnerstag eine pressekonferenz.

in einer kurzen ansprache erklaerte frau froehlich-sandner,
dass es sich bei dem thaeter um neuland in wien handle. die kosten -
8,5 millionen schilling - trage die stadt wien und der bund zu
gleichen teilen. die oeffentliche hand hat damit alle voraussetzungen
geschaffen, dass wien und oesterreich um eine kulturelle ein-
richtung reicher geworden ist.

mit der errichtung des theaters wurde der kunstverein wien
betraut. das geschah, um conny hannes mayer die tatsaechliche
belastung eines bauherrn abzunehmen und den behoerden gegenueber
eine moeglichst wirtschaftliche ausfuehrung zu garantieren.

unterrichtsminister dr. fred sinowatz brachte zum ausdruck,
dass er von diesem ''multifunktionalen'' theatersaal zu tiefst
beeindruckt sei und meinte, dass dieses modernste theater oester-
reichs sicher zukunft habe. allein die architektur bringt es mit
sich, dass sich der besucher stark in das theater integrieren
werde.

der vertrag mit dem kuenstlerhaus wurde im september 1972 abge-
schlossen. er hat eine maximale laufzeit von 15 jahren. als mietzins
wurden 180.000 schilling wertgesichert fixiert. dies stellt eine
finanzielle hilfe fuer das kuenstlerhaus dar. hauptmieter des
franzoesischen saales ist der kunstverein wien, der auch die miete

./.

bezahlt. dem kunstverein werden diese mittel von der stadt wien und dem bund refundiert.

conny hannes mayer uebernimmt den spielfertigen saal als paechter vom kunstverein gegen eine jahrespacht von hundert schilling exklusive betriebskosten. er verpflichtet sich, den saal zwei monate im jahr anderen theatergruppen zur verfuegung zu stellen. auch fuer die "wiener festwochen" und die "buchwoche" wird der theatersaal verwendung finden.

die wirksamkeit des saales mit seinen vielfaeltigen umbau-moeglichkeiten wird sich schliesslich im praktischen theaterbetrieb erweisen. da der saal ausschliesslich nach den wuenschen von conny hannes mayer errichtet wurde, wird dieser auch mit allen weiteren problemen aus seinem budget zurechtkommen muessen.

k o m m u n a l :

=====

wohnbaufoerderung auch fuer kleine geschaeftsleute

8 wien, 4.4. (rk) die einrichtung von geschaeftslokalen anstelle von parterrewohnungen in neuen gemeindebauten sowie gezielte start-hilfen und sonderregelungen bei pacht- und mietzinsbildungen fuer geschaeftsleute verlangte die oevp in einem antrag, der donnerstag im gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen behandelt wurde.

nach dem wohnbaufoerderungsgesetz sei eine foerderung von geschaeftslokalen zur versorgung der bewohner mit bedarfsguetern und dienstleistungen durchaus vorgesehen, wurde dazu in einer stellungnahme der magistratsabteilung 50 festgestellt. die erfahrung habe jedoch gezeigt, dass heute kleinbetriebe kaum konkurrenzfaehig seien. fuer wirtschaftlich starke unternehmen, die am platze waeren, sehe aber das wohnbaufoerderungsgesetz keine foerderung vor.

gr. dr. e b e r t (oevp) erklaerte in der debatte, dass es nicht um die foerderung von grossen ginge, sondern um hilfe zur uebersiedlung von kleinen kaufleuten und gewerbetreibenden, die aus assanierungsgebieten wegmuessten.

vizebuengermeister p f o c h (spoe) entgegnete, dass sich die gemeinde wien sehr wohl bemuehe, gewerbetreibende, elektriker, installateure und andere in neue wohnviertel zu bringen. man koenne aber nicht verlangen, dass auf kosten der allgemeinheit alle sozialen wunden geheilt wuerden, die in der profitwirtschaft einer dem anderen schlaegt. pfoch sicherte jedoch den kleinen geschaeftsleuten jedwede hilfe im rahmen der gesetzlichen moeglichkeiten zu. die wohnbaufoerderung koenne voll in anspruch genommen werden.

der bericht wurde mit den stimmen der spoe zur kenntnis genommen.